

## Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



|                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                          |
|---------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>26.02.2014               | an den Magistrat<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                                                                                                                          | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                                                                             |
| Dezernat I<br><br>Amt:<br>Magistratsgeschäftsstelle                 | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss<br><br><b>Behandlung in</b> Ja Nein<br><b>öffentl. Sitzung</b> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | Amt für Wirtschaft und<br>Stadtentwicklung<br><br><input type="checkbox"/> OBW bei abschl.<br>Beschlussfassung Magistrat |
| Verteiler:                                                          | Ja Nein<br><b>Internetfähig</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <b>Vorlage-Nr. 2014/0044</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.                                                              |
| <b>Produkt-Nr.:</b><br><b>Kostenstelle:</b><br><b>Kostenträger:</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                          |
| <b>Investitionsnummer:</b><br><b>Sachkonto:</b>                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                          |

**Betreff:** Gründung eines Marketingbeirates

**Vorlage vom:** 10.02.2014

### Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Einrichtung eines Marketingbeirates in der Darmstadt Marketing GmbH zu.

### Anlagen:

**Datenschutzrelevante Anlage:** ☐

**Folgekosten:** ☐ Ja ☒ Nein

**Beschluss des Magistrats vom**

## **Begründung zur Magistratsvorlage vom 10.02.2014**

In der Wissenschaftsstadt Darmstadt wird seit 2006 durch die Darmstadt Marketing GmbH professionelles Stadtmarketing betrieben. Die breit gefächerten Aufgaben des Stadtmarketings in der Stadt Darmstadt werden derzeit gemeinsam mit unterschiedlichen Akteuren bearbeitet.

Im Rahmen einer Zwischenbilanz wurden gemeinsam neue Wege der Zusammenarbeit und Strategien gesucht. Um die Möglichkeiten zur Optimierung der Marketingarbeit im Rahmen des Stadtmarketing entsprechend auszuschöpfen, bietet ein neu zu installierender Marketingbeirat ein Forum. Gemeinsam mit den städtischen Akteuren gilt es Strategien und Handlungsempfehlungen für den Standort Darmstadt zu entwickeln.

In einem ersten Treffen wurde mit einem ausgewählten Kreis diese Idee diskutiert und das Ziel der Installation eines Marketingbeirates erarbeitet.

Die zu entwickelnden strategischen Leitlinien sollen in einem gemeinsamen Prozess mit dem zu gründenden Marketingbeirat erarbeitet werden. Ein exklusiver Kreis aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Stadt sollen gemeinsam mit dem Oberbürgermeister die Strategien entwickeln, die Darmstadt Marketing zusammen mit der Verwaltung, Kooperationspartnern und städtischen Akteuren umsetzen soll.

Er wird als Beratungs- und Steuerungsgremium für die gemeinsame Außendarstellung der Wissenschaftsstadt Darmstadt fungieren und gibt die übergeordnete Marketingstrategie vor. Als Name schlägt der Vorbereitungskreis „Marketingbeirat Darmstadt“ vor.

### **Aufgaben**

- (1) Die Profilierung und Imageförderung Darmstadts als Wissenschaftsstadt auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene fördern.
- (2) Der Marketingbeirat dient als Vernetzungsinstrument zwischen Privatwirtschaft, Kulturwirtschaft, öffentliche Einrichtungen und Stadtverwaltung
- (3) Die Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen, die Kultur sowie die Industrie stärker im Bewusstsein der Stadtgesellschaft verankern.
- (4) Eine Kommunikationsplattform zwischen Stadtverwaltung, Hochschulen, Kultur und Wirtschaft (insbes. Industrie) bieten.
- (5) Die Attraktivität des Standortes für (potenzielle) Studierende, Wissenschaftler, Unternehmen (und deren Kunden), Führungs- und Fachkräfte, Touristen (privat und geschäftlich motiviert) stärken.
- (6) Darmstadt als wichtigen Veranstaltungsort wissenschaftlicher Tagungen und Kongresse, auch im Bereich Kultur, Sport und Freizeit, positionieren.
- (7) Die für Darmstadt bedeutenden Themen Internationalität, Wirtschaft / Industrie und Nachhaltigkeit besonders stärken und betonen sowie die besonderen Angebote und Stärken in diesen Bereichen an die o.g. Zielgruppen vermitteln.

Als eine erste grundlegende Aufgabe des Marketingbeirates wurde die Installation einer Toolbox für Darmstadt vorgeschlagen. Das städtische Corporate Design und das der Darmstadt Marketing werden um die notwendigen Tools (Bilderwelt, Begriffe, Texte, Statistiken,...) erweitert, die in die Kommunikationsstrategien der städtischen und privaten Partner implementiert werden können. Damit ist es möglich, dass zahlreiche Unternehmen, die Ihre Einrichtung außerhalb Darmstadts repräsentieren, zielgerichtet das Image Darmstadts unterstützen können. Das ist ein wichtiger Schritt in der Schärfung des Profils der Stadt Darmstadt.

Dabei soll der spezielle „Sound“ und die Internationalität von Darmstadt auf der emotionalen Ebene von allen gezielt betont werden. Klare Vorgaben zur Verwendung einzelner Elemente müssen eingehalten werden. Die Freigabe und Qualitätssicherung liegt bei Darmstadt Marketing. Wichtig sind hierbei Internationalität, Übersetzung der Begriffe „Wissenschaft“, „Kultur“, „Leben“, Klärung der Sprachenvielfalt.

Die „Neuen Medien“ als Kommunikationsmittel sind zwingend einzubeziehen und entsprechend zu entwickeln, um auch die jüngeren Zielgruppen zu erreichen.

In diesem Zusammenhang wurde ein weiteres Projekt vorgeschlagen zur Entwicklung eines Willkommens-Tools, z. B. einer APP für Erstsemester, um Fachkräfte zu rekrutieren, Wissenschaftler willkommen zu heißen und Touristen Darmstadts.

### **Geschäftsordnung Marketingbeirat Darmstadt**

- (1) Geschäftsführung und Organisation des Marketingbeirates Darmstadt erfolgen durch Darmstadt Marketing (Koordinierungsfunktion)
- (2) Der Kreis trifft in regelmäßigem Turnus zusammen (1x pro Quartal); zum Auftakt findet eine Kick-Off-Veranstaltung statt
- (3) Es erfolgt eine sehr stringente Zeiteinhaltung von zwei Stunden pro Gesprächsrunde. Die Termine werden in der ersten Runde für das laufende Kalenderjahr durchterminiert.
- (4) Die Treffen finden in „lockerer Atmosphäre“ statt mit der Möglichkeit zum persönlichen Austausch der Teilnehmer, um die unterschiedlichen Bedürfnisse besser erfassen zu können.
- (5) Themen werden von Darmstadt Marketing als Organisator und Koordinator gesammelt und durch den Oberbürgermeister in die Runde getragen und dort diskutiert.
- (6) Zentrale „Ideen, Gedanken, Aspekte und Ergebnisse“ werden durch Darmstadt Marketing schriftlich festgehalten (Ergebnis-Protokollierung) und dem Magistrat zur Kenntnis gegeben
- (7) Location: rotierend (Teilnehmer als wechselnde Gastgeber), Koordination durch Darmstadt Marketing

### **Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

Als Mitglieder des Marketingbeirates werden folgende Personen berufen (eine Vertretung ist nicht möglich):

- Wissenschaftsstadt Darmstadt, Oberbürgermeister Herrn Jochen Partsch

- Wissenschaftsstadt Darmstadt, Büroleiter des Büros des Oberbürgermeisters, Herr Rainer Burhenne
- Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing, Geschäftsführerin Frau Anja Herdel
- Wissenschaftsstadt Darmstadt, Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Amtsleiter Herr Michael Kolmer
- HEAG Holding AG, Vorstand, Herr Dr. Klaus-Michael Ahrend
- darmstadtium, Geschäftsführer Herr Lars Wöhler
- Maritim Hotelgesellschaft mbH, Direktor Vertrieb Deutschland, Herr Alfred Diem
- Telespazio VEGA Deutschland GmbH, Geschäftsführer Herr John Lewis
- Software AG, Senior Vice President Strategic Marketing Frau Dr. Isabella Holst
- TU Darmstadt, Kanzler Herr Dr. Manfred Efinger
- Darmstadt Citymarketing, Vorsitzende und Galeria Kaufhof GmbH Geschäftsführerin Frau Birgit Schäven
- DEHOGA Vorsitzender, Herr Reiner Heiß
- IHK, Hauptgeschäftsführer, Herr Uwe Vetterlein
- HWK, Hauptgeschäftsführer, Geschäftsführer Herr Dr. Matthias Wiemers
- Kulturreferent der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Herr Prof. Dr. Ludger Hünnekens
- Intendant des Staatstheater Darmstadt, Herr Karsten Wiegand (ab 1.7.14)
- Merck KGaA, Leiterin Standortkommunikation, Frau Dr. Daniele Bruns
- GSI Helmholtzgesellschaft für Schwerionenforschung GmbH, wissenschaftlicher Geschäftsführer, Herr Prof. Dr. Dr. h.c. Horst Stöcker
- Döhler GmbH, Standortleiter/in Deutschland
- Evonik GmbH, Standortleiter Darmstadt, Herr Dr. Armin Neher

Mit der Gründung des Marketingbeirates eröffnet sich dem Magistrat die Möglichkeit, im ständigen, aktiven Austausch mit den herausragenden Akteuren von Wirtschaft, Kultur und öffentlichen Einrichtungen zu treten und damit das Image der Wissenschaftsstadt Darmstadt positiv voranzutreiben.

Darmstadt, 10.02.2014

Dezernat I

Jochen Partsch  
Oberbürgermeister